



Oktober 2025

Newsletter 2025

Sehr geehrte Landsleute,

Gerne heisse ich Sie zum Newsletter der Schweizerischen Botschaft in Madrid willkommen, die die Schweizerische Eidgenossenschaft im Königreich Spanien und im Fürstentum Andorra vertritt.

Ich habe meine neue Funktion im August 2025 angetreten. Es ist mir im Wesentlichen aus zwei Gründen eine grosse persönliche und berufliche Freude, diese Mission zu leiten:



Erstens zeichnen sich die Beziehungen zwischen der Schweiz und Spanien durch Tiefe und Solidität aus und werden getragen durch eine intensive, vielfältige und ausgezeichnete Zusammenarbeit. Diese Verbindungen umfassen zahlreiche Bereiche wie Wirtschaft und Handel, Wissenschaft und technologische Innovation, Kultur sowie multilaterale Kooperation. Sie basieren auf gemeinsamen Werten und engen menschlichen Verbindungen, genährt durch die Schweizer Gemeinschaft in Spanien und die spanische Gemeinschaft in der Schweiz.

Zweitens ist es für mich nicht nur ein Privileg, die Schweiz in Spanien zu vertreten, sondern auch die Erfüllung eines persönlichen Ziels, das ich seit Beginn meiner diplomatischen Laufbahn verfolge. Die Stärkung der bilateralen Beziehungen ist eine Aufgabe, der ich mich mit Hingabe und Engagement widmen werde.

Ich hoffe, dass die Informationen, die wir in dieser neuen Ausgabe des Newsletters präsentieren, für Sie interessant und nützlich sind. Ich lade Sie auch herzlich ein, unseren offiziellen Social-Media-Kanälen zu folgen, wo Sie weitere Inhalte finden werden.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre.

Heinrich Schellenberg, Schweizer Botschafter für Spanien und Andorra

Übergabe des Beglaubigungsschreibens

Der Schweizer Botschafter Heinrich Schellenberg überreichte am 12. September in Begleitung der stellvertretenden Missionschefin, des Verteidigungsattachés, der Verwaltungschefin und des Leiters für konsularische Angelegenheiten seine Beglaubigungsschreiben an Seine Majestät König Felipe VI. Mit dieser Zeremonie begann offiziell seine Mission in Spanien.



Neuer Verteidigungsattaché, Oberst Marc-Alain Stritt



Wir begrüßen unseren neuen Verteidigungsattaché, Oberst Marc-Alain Stritt, der sein Amt Ende Juni 2025 angetreten hat. Er tritt die Nachfolge von Oberst Lars Vejlstrup an, der nach Moskau versetzt wurde. Wie sein Vorgänger ist er in Spanien, Algerien, Marokko und Tunesien akkreditiert. Oberst Stritt studierte an den Universitäten Freiburg, Neuenburg und Harvard und promovierte in Volkswirtschaftslehre. Er ist seit über 20 Jahren im Bereich Internationale Beziehungen des Generalstabs der Armee tätig. In diesem Rahmen hatte er verschiedene Funktionen im Ausland inne, zuletzt als

Militärberater der Schweizer Mission bei den Vereinten Nationen in New York während des Schweizer Sitzes im Sicherheitsrat 2023-2024. Zuvor war Oberst Stritt Chef des Einsatzes der (schweizerischen) Verteidigungsattachés in Bern. Oberst Stritt ist kein Neuling in Spanien, da er bereits zwischen 2010 und 2015 in Madrid stationiert war. Er ist mit Anne-Lise verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

Bundesrat Beat Jans in Spanien

Der Vorsteher des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements (EJPD) Er traf sich dort mit dem spanischen Innenminister, der spanischen Staatssekretärin für Migration sowie mit Fachleuten des spanischen Gleichstellungsministeriums. Der Fokus des Arbeitsbesuchs lag auf der Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen. Bundesrat Beat Jans besuchte auch das Kontrollzentrum für die elektronische Überwachung von Gewalttätern COMETA und informierte sich über VioGén, ein nationales Monitoringsystem zum Schutz vor geschlechtsspezifischer Gewalt. Die spanische Politik ist im Kampf gegen Gewalt gegen Frauen führend und verfügt über ein starkes institutionelles und finanzielles Engagement.

Der Bundesrat nutzte den Besuch auch für Gespräche mit Innenminister Fernando Grande-Marlaska über den europäischen Migrations- und Asylpakt und die polizeiliche Zusammenarbeit im Bereich der organisierten Kriminalität. Mit der Staatssekretärin für Migration, Pilar Cancela Rodríguez, erörtere er zudem die politische Strategie im Bereich Migration und Integration. Die Schweiz unterstützt unter anderem die Bemühungen Spaniens zur Bewältigung der Migrationsströme im Rahmen des zweiten Schweizer Beitrags an die europäischen Kohäsionsfonds.



Die Patrouille Suisse in San Javier

Die Patrouille Suisse ist die offizielle Kunstflugstaffel der Schweizer Armee. Als Botschafterin unseres Landes und seiner Luftwaffe begeistert die Patrouille Suisse seit über 60 Jahren das Publikum im In- und Ausland.

Mit ihren Vorführungen an Bord von sechs Kampfflugzeugen des Typs F-5E Tiger II repräsentiert die Patrouille Suisse die Leistungsfähigkeit, Präzision und Einsatzbereitschaft der Schweizer Armee.



Am 14. und 15. Juni nahm die Patrouille Suisse zusammen mit der *Patrulla Águila* und den Kunstflugstaffeln aus Frankreich, Italien und Grossbritannien an der Flugshow in San Javier teil, wo sie einen starken Eindruck hinterliess. Es handelte sich höchstwahrscheinlich um den letzten Auftritt der Patrouille Suisse in Spanien, da der von ihr eingesetzte Flugzeugtyp 2027 aus dem aktiven Dienst genommen wird. Derzeit werden verschiedene Lösungen geprüft, um die Patrouille Suisse und die Botschaft, die sie bei jedem Auftritt vermittelt, weiterleben zu lassen.

Die Leistung von San Javier hatte somit eine besondere Bedeutung für Liebhaber der Militärluftfahrt.

Erstes Treffen des Gemischten Ausschusses für die Zusammenarbeit in der Forschung und Innovation zwischen der Schweiz und Spanien



Am 2. Oktober 2024 haben sich die Schweiz und Spanien in Bern zur ersten Sitzung des Gemischten Ausschusses für Wissenschaft und Innovation (Joint Committee Meeting on Science and Innovation, JCM) getroffen, um die Beziehungen ihrer wissenschaftlichen Gemeinschaften zu stärken. Spanien ist für Schweizer Forschende ein wichtiges Partnerland. Der JCM bestätigte das Engagement der Schweiz und Spaniens, ihre enge

Partnerschaft, Zusammenarbeit und Koordination in den Bereichen Forschung und Innovation fortzuführen. So kündigten der Schweizerische Nationalfonds und seine spanische Partnerorganisation, die Agencia Estatal de Investigación, die Lancierung eines Lead Agency Abkommens, zur Vereinfachung der Finanzierung bilateraler Forschungsprojekte, an. Im [Interview](#) spricht Lukas Dauwalder, Berater für wissenschaftliche und kulturelle Angelegenheiten bei der Schweizerischen Botschaft für Spanien und Andorra über die Zukunft der Wissenschaftszusammenarbeit der beiden Länder, über die verschiedenen Fokussektoren und die verschiedenen gemeinsamen Initiativen im Bereich der Wissenschaft und Innovation.

Grüsse des Generalkonsuls in Barcelona

Liebe Landsleute,

Seit dem letzten Newsletter (Juni 2024) gab es wiederum einen regen kulturellen Austausch zwischen der Schweiz und den Regionen in unserem Konsularbezirk. Wir informieren darüber jeweils in unserem Kulturkalender.

Darüber hinaus haben in unserem Konsularbezirk verschiedene Delegationen aus der Schweiz zur Vertiefung der Beziehungen zum Gastland beigetragen.

Im August 2024 weilte eine Delegation der Genfer Regierung (Conseil d'Etat) unter der Leitung der Staatsräte Carole-Anne Kast und Thierry Apothéloz in Barcelona. Im Vordergrund der Reise standen Gespräche mit den katalanischen Polizeibehörden (Mossos d'Esquadra) zu verschiedenen Themenbereichen.

Im April 2025 traf sich eine Delegation des Zürcher Kantonsrats, angeführt vom Parlamentspräsidenten Jürg Sulser, zu einem Austausch mit dem katalanischen Parlamentspräsidenten Josep Rull und weiteren Mitgliedern des regionalen Parlaments.



Die Vorsteherin des eidg. Departements des Innern, Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider, nahm in Begleitung einer Delegation an der UNESCO Mondiacult Konferenz teil, welche vom 29.9.-1.10.2025 in Barcelona stattfand. Am Rande der Konferenz besuchte die Bundesrätin, zusammen mit der Direktorin des Bundesamtes für Kultur, Carine Bachmann, die Schweizerschule Barcelona und traf sich bei einem Empfang in der Residenz mit Auslandschweizern.

Anfangs Oktober 2025 schliesslich besuchte eine Delegation des Kantons Neuenburg, geleitet von Staatsrätin Florence Nater, Barcelona zu einem Austausch mit katalanischen Akteuren aus Wirtschaft und Wissenschaft. Die Delegierten aus Neuenburg suchten dabei nach Möglichkeiten, die Zusammenarbeit mit Katalonien in diesen Bereichen auszubauen.

Abschliessend habe ich eine Bitte an Sie. Achten Sie darauf, dass Sie uns stets die aktuellen Kontakte (Adresse, Telefon, Mail) mitteilen. Die verheerenden Überschwemmungen vor einem Jahr in der Region Valencia haben erneut gezeigt, dass es für Sie und unsere Arbeit wichtig ist. Nun wünsche ich Ihnen alles Gute und grüsse Sie freundlich

Othmar Hardegger, Generalkonsul

KONSULARISCHE INFORMATIONEN

Zuständige Schweizer Vertretung

Konsularbezirk des Generalkonsulats in Barcelona: Andorra, Katalonien, Aragonien, Valencia, Murcia und die Balearen.

Konsularbezirk der Botschaft in Madrid: Galicien, Asturien, Kantabrien, Baskenland, Navarra, La Rioja, Castilla y Leon, Extremadura, Andalusien, Castilla la Mancha, Madrid und die Kanarischen Inseln.

swissintouch.ch



SwissInTouch ist die moderne Informations- und Kommunikationsplattform für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer. Die App dient als Ergänzung zu den bereits bestehenden Kanälen wie z.B. die Social-Media-Auftritte der Vertretungen und des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten EDA. Der Vorteil von SwissInTouch ist, dass alle wichtigen Themen für die Auslandschweizergemeinschaft in einer App zusammengefasst sind. **Wir empfehlen Ihnen**, «SwissInTouch zu installieren.

[Die App für die Auslandschweizergemeinschaft](#)

[L'app per la comunità svizzera all'estero](#)

[L'app pour la communauté des Suisses de l'étranger](#)

[The app for the Swiss abroad](#)

[La app para la comunidad suiza en el extranjero](#)

Für einen sorgenlosen Ruhestand im Ausland



[Ruhestand im Ausland](#)

[Prendre sa retraite à l'étranger](#)

[Pensionamento all'estero](#)

[Jubilación en el extranjero](#)

[Retiring abroad](#)

Online-Schalter



Sie sind umgezogen? Vergessen Sie nicht, Ihre neue Adresse zu registrieren. Sie können diese, wie auch ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse über den [Online Schalter](#) melden.

Des Weiteren können Sie sich auch für das Wahl- und Stimmrecht an-/abmelden und Ihre [Zivilstandsänderungen](#) registrieren.

Zivilstandswesen

Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer sowie ihre Ehegattinnen und Ehegatten oder ihre Partnerinnen und Partner sind verpflichtet, der für ihren Wohnort zuständigen Schweizer Vertretung Ereignisse, Erklärungen und Entscheidungen zum Zivilstand zu melden.

Folgende Ereignisse sind zu melden: Heirat, Scheidung, Geburt, Adoption, Todesfall.

<https://www.eda.admin.ch/countries/spain/de/home/dienstleistungen/zivstand.html>

Bei Änderungen des Zivilstands müssen Sie sich umgehend bei der zuständigen Vertretung melden.

Erneuerung des Passes oder/und der Identitätskarte

Anmeldung: Auf der Seite www.schweizerpass.ch können Sie sich für die Erneuerung Ihrer Schweizer Ausweisdokumente anmelden. Die Abnahme der biometrischen Daten, die zur Erstellung der Dokumente erforderlich ist, kann in der Schweizer Vertretung im Ausland oder auch in einem kantonalen Passbüro in der Schweiz vorgenommen werden. In Spanien befindet sich eine ständige Passstation in Madrid und Barcelona.



Einsatz mobiler Passstationen: Auch in diesem Jahr führen wir die Einsätze mit der mobilen Passstation fort. Im April und Mai war unser Team in Palma de Mallorca und Valencia im Einsatz sowie anfangs Oktober in Alicante. Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer [Webseite](#). Die mobilen Einsätze für das Jahr 2026 werden jeweils frühzeitig auf derselben Webseite publiziert.

Dauer: Die Dauer vom Antrag bis zum Erhalt des neuen Dokumentes beträgt ca. 2 - 3 Monate. Planen Sie also genügend Zeit für die Erneuerung ein.

Wichtiger Hinweis: Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Ihre persönlichen Daten in der Schweiz aktualisiert sein müssen. Falls eine Zivilstandsänderung stattgefunden hat (Heirat, Scheidung, Namensänderung, etc.), müssen Sie diese umgehend bei der zuständigen Vertretung melden.

Stimm- und Wahlregister

Um als Auslandschweizer/-in weiterhin in der Schweiz abstimmen und wählen zu können, müssen Sie sich im Stimm- und Wahlregister eintragen lassen. Auslandschweizer/-innen werden ins Stimm- und Wahlregister ihrer letzten schweizerischen Wohngemeinde eingetragen. Bei Personen, die nie in der Schweiz gelebt haben, ist die schweizerische Heimatgemeinde zuständig.

Das Gesuch zur Ausübung der politischen Rechte kann online heruntergeladen, handschriftlich ausgefüllt und per E-Mail an die Schweizer Vertretung im Wohnsitzland geschickt werden. Laden Sie [hier](#) das Gesuchsformular herunter.

Sicher und entspannt reisen – die Travel Admin App 3.0 ist da



Die Travel Admin App 3.0 unterstützt Schweizerinnen und Schweizer bei der Vorbereitung und während der Reise. Im Rahmen des konsularischen Schutzes kann der Bund bei Notfällen im Ausland Hilfe leisten, vorausgesetzt, die Betroffenen haben bereits alles unternommen, um sich selbst zu helfen

[Travel Admin \(App Store\)](#)

[Travel Admin \(Google Play\)](#)

Reiseversicherung

Als Auslandschweizerin und Auslandschweizer ist es wichtig, auch bei Reisen innerhalb und ausserhalb des Gastlandes eine ausreichende Reiseversicherung abzuschliessen. Andernfalls können schnell hohe Kosten entstehen, für die im schlimmsten Fall die Familienangehörigen aufkommen müssen (siehe Mitteilung in SwissInTouch vom 25.03.2024).

Schweizerische Ausgleichskasse (SAK)

Sie sind Auslandschweizer-/in und haben Fragen im Zusammenhang mit der AHV-Rente, Lebensbescheinigungen usw. Die [SAK in Genf](#) ist für Sie zuständig:

Caisse Suisse de Compensation (CSC)
Avenue Edmond-Vaucher 18, Postfach 3100, 1211 Genf

Telefon: +41 (0)58 461 91 11
E-Mail: sedmaster@zas.admin.ch
Webseite: www.zas.admin.ch

Bitte in Ihrer Korrespondenz unbedingt Ihre AHV-Nummer angeben.

Lebensbescheinigungen (fe de vida)

In Spanien sind folgende Amtsstellen für die Beglaubigung der Lebensbescheinigungen zuständig:

- Gemeindeverwaltung / Stadtverwaltung (Ayuntamiento)
- Friedensrichter (Juzgado de Paz)
- Sozialversicherung (Instituto nacional de la seguridad social INSS)
- Zentralregister (Registro central; Ministerio de Justicia)
- Zivilstandsamt (Registro civil)

Self-Check Einbürgerung SEM

Das Staatssekretariat für Migration SEM hat den «Self-Check Einbürgerung» (in Pilotphase) lanciert. Interessierte können sich mithilfe der Anwendung rasch, unkompliziert und selbständig darüber informieren, ob sie die formellen Voraussetzungen erfüllen, um einen Antrag auf erleichterte Einbürgerung stellen zu können.

Bei Personen mit Wohnsitz im Ausland richtet sich der Self-Check derzeit an ausländische Personen, verheiratet mit einer Person mit Schweizer Staatsangehörigkeit.

Mehr dazu: siehe Medienmitteilung des Bundesrats vom 01.02.2024:
[«Self-Check Einbürgerung»: SEM lanciert Pilotphase.](#)

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Team in Barcelona

Auch in diesem Jahr gab es beim Generalkonsulat in Barcelona mehrere personelle Veränderungen.

Im Juni beendete die konsularische Praktikantin, Frau Kenza Di Mauro, ihre Ausbildung und wurde an die Schweizerische Botschaft in Argentinien versetzt.

Herr Wilhelm Zemp trat Ende August in den Ruhestand und wurde durch Herrn Marc Buholzer ersetzt.



Schweizer Clubs

Prüfen Sie, welcher [Schweizer Club in Spanien](#) Ihrem Wohnort am nächsten liegt und melden Sie sich an und/oder nehmen Sie an dessen Aktivitäten teil. Die Schweizer Clubs in Spanien sind ein wichtiges Bindeglied für die Schweizer/-innen im Ausland. Wir möchten Ihre Aufmerksamkeit besonders auf den Schweizer Wohltätigkeitsverein [Asociación Suiza de Beneficiencia](#) lenken, der seinen Sitz in Madrid hat, aber in ganz Spanien aktiv ist. Dieser ehrenamtliche Verein hilft seit 1874 Schweizer/-innen, die in Not geraten sind.

Kulturkalender

Sie möchten mehr über künftige Veranstaltungen und Aktivitäten mit Schweizer Beteiligung erfahren? Melden Sie sich für unseren [Kulturkalender](#) an!

Social Media

Folgen Sie der Botschaft auf [Facebook](#) und [Twitter/X](#). Das [Generalkonsulat in Barcelona](#) sowie den [Swiss Business Hub Spain](#) finden Sie auch auf LinkedIn.

KONTAKT

Schweizerisches Generalkonsulat
Gran Vía Carlos III, 94, 7º, Edificios Trade, 08028 Barcelona
barcelona@eda.admin.ch | www.eda.admin.ch/barcelona
[Newsletter abmelden](#)



Copyright © 2025 EDA. Alle Rechte vorbehalten.